

In Sumy endete ein Fußballspiel mit einer Massenschlägerei

24.10.2021

In Sumy endete das Fußballspiel der zweiten ukrainischen Liga zwischen Sumy und Peremohy (1:2) mit einer Massenschlägerei und dem Versprühen von Gas. Das entsprechende Video wurde von PavlovskyNews am Sonntag, dem 24. Oktober, veröffentlicht.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

In Sumy endete das Fußballspiel der zweiten ukrainischen Liga zwischen Sumy und Peremohy (1:2) mit einer Massenschlägerei und dem Versprühen von Gas. Das entsprechende Video wurde von PavlovskyNews am Sonntag, dem 24. Oktober, veröffentlicht.

Es sei darauf hingewiesen, dass Peremoga in der 90. Minute des Spiels den Siegtreffer erzielte. Nach dem Tor kam es jedoch auf dem Spielfeld zu einer Schlägerei zwischen Fans, Spielern und Vereinsvertretern. Polizeibeamte griffen in den Vorfall ein und versuchten erfolglos, die Streithähne zu beruhigen. Die Spieler von Peremoga waren daher gezwungen, in aller Eile in die Unterstände zu flüchten.

„Ultras von Sumy Club sagte, dass der Initiator der Schlägerei war der Präsident von Peremogi. Die offizielle Stellungnahme von Peremoga lautet: „Es waren die Fans des FC Sumy, die ein totales Chaos angerichtet haben: Sie sind auf das Spielfeld gelaufen, haben versucht, das Spiel zu stören und eine Schlägerei angezettelt“, heißt es in dem Bericht.

Es wird berichtet, dass die Hauptschiedsrichterin der Begegnung, Sofia Prichina, das Spiel nach 90 Minuten abbrach. Auf dem Spielprotokoll steht, dass Peremoga das Spiel mit 2:1 gewonnen hat. Sumy liegt auf dem letzten Platz der Gruppe B. Peremohja liegt auf dem fünften Platz&

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 233

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.